

EINLADUNG ZUR BUCHPRÄSENTATION

Helga Embacher, Bernadette Edtmaier, Alexandra
Preitschopf

Antisemitismus in Europa

Fallbeispiele eines globalen Phänomens im
21. Jahrhundert

Mittwoch, 02.10.2019 | 18:00 Uhr | Haus für
Gesellschaftswissenschaften | Rudolfskai 42, HS 380
| 5020 Salzburg

Programm:

Begrüßung

Laurence Cole, Leiter Fachbereich Geschichte

Moderation

Robert Obermair, erinnen.at

Buchpräsentation und Diskussion

Die Autorinnen präsentieren das Buch und diskutieren anschließend mit den Gästen über das Thema.

Im Anschluss wird zu einem Umtrunk geladen

Mit der Teilnahme an dieser Veranstaltung stimmen Sie der Veröffentlichung von Fotos, Video- und Audioaufzeichnungen, die im Rahmen der Veranstaltungen entstehen, zu.



Helga Embacher
Bernadette Edtmaier
Alexandra Preitschopf

Antisemitismus in Europa

Fallbeispiele eines globalen Phänomens
im 21. Jahrhundert



Helga Embacher | Bernadette
Edtmaier | Alexandra
Preitschopf

Antisemitismus in Europa

Fallbeispiele eines globalen
Phänomens im
21. Jahrhundert

2019. 338 Seiten, m. 11 s/w-Abb.,
gebunden

Print: € 35,- D ■ € 36,- A

E-Book: € 27,99 D ■ € 28,80 A

ISBN 978-3-205-20774-00

Wie manifestiert sich Antisemitismus im 21. Jahrhundert in Europa und wer sind die Akteure? Lassen sich globale Trends feststellen, oder kommt nationalen Besonderheiten immer noch Bedeutung zu?

Die Autorinnen zeigen anhand der Länder Großbritannien, Österreich und Frankreich Ähnlichkeiten und Unterschiede in den Ausprägungen, den Debatten und im Umgang mit Antisemitismus auf. So lösten in Großbritannien Aussagen des Oppositionsführers Jeremy Corbyn Diskussionen um Antisemitismus in der Labour Party aus. In Österreich sind nach wie vor die vielen „Einzelfälle“ aus dem FPÖ-Umfeld prägend. Und in Frankreich kulminierte antisemitische Gewalt seit dem Jahr 2006 in elf islamistisch motivierten Morden an Jüdinnen und Juden.

Die Publikation nähert sich diesem komplexen Phänomen, das immer wieder von unterschiedlichen Seiten instrumentalisiert wird, in einer differenzierten Herangehensweise.

Vandenhoeck & Ruprecht Verlage

www.vandenhoeck-ruprecht-verlage.com

